

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0848/2012

Abteilung: Bauverwaltung

Bearbeiter/in: Hans-Joachim Ritter

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt: 55210

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	23.08.2012	öffentlich	Information

Betreff: Naturnahe Umgestaltung des Woogbachtals

Information:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 09.02.2012 nach Vorberatung in einer gemeinsamen Sitzung des Bau- und Planungsausschusses und Ausschusses Umwelt und Verkehr am 01.02.2012 der Planung zur Renaturierung des Woogbaches zugestimmt.

Es wurde beschlossen, dass die Maßnahme (Gesamtbaukosten ursprünglich: 1.241.170,- €) erfolgen soll, sobald die wasserrechtliche Plangenehmigung durch die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd vorliegt und die beantragten Fördermittel seitens des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz (MULEWF) bewilligt sind.

Die Haushaltssperre wird aufgehoben, sobald die wasserrechtliche Plangenehmigung und der Bewilligungsbescheid über die Landeszuwendung vorliegen.

Die Plangenehmigung für die Neugestaltung des Woogbaches östlich der B 9 (Fördermaßnahme im Rahmen der Aktion Blau) und Aufweitung des Woogbaches westlich der B 9 in Speyer (Ökokonto-Maßnahme) wurde mit Bescheid der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, am 15.03.2012 erteilt.

Mit Förderbescheid des MULEWF vom 10.06.2012 wurde zu den zuwendungsfähigen Planungskosten in Höhe von 213.270 € ein Zuschuss in Höhe von 191.000 € bewilligt.

Für die Baumaßnahme wurde mit Bescheid des MULEWF vom 09.07.2012 zu den zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 1.117.669 € ein Zuschuss in Höhe von 1.005.900 € bewilligt.

Die geplante Aufweitung unterhalb des Hauses Pannonia im Abschnitt östl. der B 9 km 3 + 800 bis 3 + 700 wurde gestrichen, da die SGD Süd Beeinträchtigungen am Pegel Speyer-Nord befürchtet.

Entsprechend wurde die Maßnahme auch kostenmäßig reduziert.

Die Förderquote entspricht somit – wie beantragt – 90 v. H. der zuwendungsfähigen Kosten.

Ursprünglich waren die Gesamtbaukosten mit 1.241.170 € für die Neugestaltung des Woogbaches östlich der B 9 veranschlagt.

Die Bauverwaltung wird auf der Grundlage der Plangenehmigung sowie im Rahmen der erteilten Fördermittelbewilligungen die Maßnahme einschließlich der Ökokonto-Maßnahme ausschreiben und beauftragen. Mit der Baumaßnahme soll im Spätjahr begonnen werden.